

Infodienst Gentechnik

Kritische Nachrichten zur Gentechnik in der Landwirtschaft



Bild: pixelio.de, norbert leipold; Der Wille ohne Gentechnik zu arbeiten wird in Norddeutschland immer deutlicher.

Das Nein zur Gentechnik in Norddeutschland noch deutlicher

Veröffentlicht am: 12.02.2010

Auch die schleswig-holsteinischen gentechnikfreien Regionen bilden nun Teil der Initiative gentechnikfreies Norddeutschland. In ihr haben sich Vertreter von Organisationen aus den Bereichen Landwirtschaft, Gartenbau, Lebensmittelverarbeitung und -handel, Umwelt- und Verbraucherschutz sowie aktive Einzelpersonen zusammengeschlossen, die Gentechnik weder auf ihren Feldern noch in ihren Futtertrögen noch in ihren Regalen wollen. Über 1.200 Bäuerinnen, Bauern, Gärtner und Imker sind an der Initiative gentechnikfreies Norddeutschland beteiligt, 52.000 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche werden garantiert gentechnikfrei bewirtschaftet. Anfang des Jahres hat sich auch die nordfriesische Insel Pellworm zur gentechnikfreien Zone erklärt. Dies ist ein wichtiges Signal für die schleswig-holsteinische Regie-

rung, die ein Nebeneinander von Gentechnik-Anbau und gentechnikfreier Landwirtschaft für möglich hält, trotz zahlreicher Verunreinigungsskandale. Da ist die Stadt Hamburg schon einen großen Schritt voraus. Vorgestern wurde der Antrag auf ein gentechnikfreies Hamburg von der Bürgerschaft einstimmig angenommen.

Links zu diesem Artikel

- [Initiative gentechnikfreies Norddeutschland Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein: Pressemitteilung](#)
- [Nordseewolf: Pellworm als gentechnisch-freie Zone](#)
- [Wirtschaftsausschuss Hamburger Bürgerschaft: Beschlussantrag Gentechnikfreies Hamburg](#)